

Buchtip: "Möge keiner sagen, er hätte es nicht gewusst." (2)

Exklusivabdruck aus dem Buch:

[„Möge keiner sagen, er hätte es nicht gewusst!“](#)

[von Fariss Wogatzki](#)

Der Staat Israel hat nicht nur das Recht, sondern auch die Pflicht seine Bürger zu schützen, dieses Zitat ist bekannt und ist eine auf Israel adaptierte Form des 131er. Die deutschen Staatsrepräsentanten sprechen stets über Nazi-Verbrechen an Juden, über Holocaust, dass, wenn die, die das Grauen nicht erlebt haben, nicht mehr sind, die Erinnerung wach gehalten werden muss und vergessen kategorisch die Gegenwartsverbrechen gegen die Palästinenser.

Ich sehe, was ich von der Bundesregierung zu sehen bekomme: So ist keine Demokratie zu machen, mit einseitiger Darstellung und Tendenznachrichten, das ist keine Meinungsfreiheit und kein Recht auf freie Meinungsbildung. [...] „Wir sind schlichtweg nicht neutral.“ (Zitat: Angela Merkel) „Reporter ohne Grenzen“ vergaben für 2016 die Plätze für Pressefreiheit.

Mit „Tagesschau“ und „heute-journal“, trotz der Tendenzberichterstattung, bei der informierte Menschen inzwischen den Kopf schütteln und das Fernsehgerät ausschalten, hat Deutschland noch gut abgeschnitten, die Plätze auf der Rangliste sind wie folgt: Deutschland: 16 (2015: 11) Südafrika: 39 (2015: gleich) Libanon: 98 (2015: gleich) Israel: 101 (2015: gleich) (insgesamt: 180 Plätze) Wie ist es außerhalb der Bombardements, wenn Reporter über Geschehen in der Welt berichten – nicht die Krawalljournalisten, deren Putin- und Russenhass nur durch ihre Ehrlosigkeit in ihrem Beruf überholt wird – darüber werden die Menschen in Deutschland nicht unterrichtet, zumindest nicht vom Staatsfernsehen mit angeschlossenen ZDF-Staatsvertrag.

Zurecht nannte der ehemalige Journalist und Nachrichtenredakteur Volker Bräutigam ARD & ZDF den „Öffentlich-Rechtlichen Gesinnungs-journalismus“. (siehe: Ossietzky 25/2015) Die Deutschen werden mit den Bildern der täglichen Morde an Palästinenser nicht bedrängt, die Journalisten-, auch Journailenzunft hat hierzu keine Geschichten in petto. Richard Falk sagte: „Die Geschichte ist auf der Seite der Palästinenser. Apartheid, Landraub, Massenvertreibung und Kollektivstrafen wurde zum Kernanliegen des Staates Israel.“ [...] Hingegen werden die Bilder aus der Sylvesternacht in Köln 2015 und den dort statt gefundenen Übergriffen im März 2017 (spiegel.de), mit dem Hinweis auf muslimische Männer, abermals gezeigt.

Spiegel online; 31.03.2017: „...vor allem junge Männer nordafrikanischer Herkunft [...] Probleme mit nordafrikanischen Tätern...“ Wenn danach gesucht wird, zu verstehen, wodurch die Gesellschaft erodiert, ist naturgemäß der Schwächste der Nächste. Seit Jahren sind es Ausländer, hier noch explizit Ausländer aus Afghanistan und Syrien; daher islamisch. Gefördert durch Unsinnigkeit wie: „Netanjahu gibt Palästinenser-Mufti Verantwortung für Holocaust“ und die Welt lachte 2015 nicht einmal mehr, denn schüttelte sich angewidert ob der lächerlichen Lügenhetze den Kopf.

Und dennoch brachte die überregionale „Süddeutsche Zeitung“ diesen geschichtlichen Schwachsinn zur Subpropaganda „...um über die Judenvernichtung in Palästina zu beraten. Der fanatische Judenhasser [al-Husseini] wird noch heute von Palästinensern als Held verehrt.“ Anm.: sueddeutsche.de – Tag des Gedenkens – Die Katastrophe; 07.11.2017 – Zeit online, 21.10.2015. Ist es wahr, also Wahrheit, sofern geäußert, wenn in Deutschland Menschen auf die Straße gehen und gegen Israels Apartheidpolitik demonstrieren, dass dies Antisemitismus darstellt? Ist Wahrheit antisemitisch? [...] Lesen alle Bürger Deutschlands täglich die stets neu eingebrachten Variationen, sogenannte Novellen, im Bundesgesetzblatt? Werden sie jemals darüber informiert, weshalb es so sein soll, dass dem Grundgesetz Rechnung getragen werde, diesem Grundgesetz, eine Melange aus wiederkehrenden Änderungen, von denen der Bürger nach dessen Zustimmung nicht befragt und auch nicht informiert wird? Wird dem Grunde des Grundgesetzes nach entsprochen? Wenn ja, wofür steht dieser Appendix noch im GG?

Seit Oktober 1990 wird das Volk nicht darüber aufgeklärt. Und es wurde des weiteren nicht darüber aufgeklärt, weshalb es nicht darüber aufgeklärt wurde. Demokratie? Republik? „...ne, abba ick kann ihn ne Banane schäln.“ Was sagte Wolfgang Schäuble beim EZB Kongress 2011 in Frankfurt a.M.: “Die Kritiker [...] gehen ja in Wahrheit von dem Regelungsmonopol des Nationalstaates aus. Das war die alte Ordnung, die dem Völkerrecht noch zugrunde liegt, mit dem Begriff der Souveränität, die in Europa längst ad absurdum geführt worden ist. Spätestens in den zwei Weltkriegen in der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts.

Und wir in Deutschland sind seit dem 8. Mai 1945 zu keinem Zeitpunkt mehr voll souverän gewesen.“ ...und hat unterlassen zu sagen: Konkretisiert, unserem Vasallentum geschuldet, aus US-amerikanischen und EU-Anordnungen, ist das GG, Art. 146, ob es nun in Gold gefasst zu lesen ist oder im Aquarium zu beobachten – verstehen sie, es spielt keine Rolle. [...] Wie die Palästinenser, deren Leben unter permanenten physischen Attacken, Überfällen und Sonderoperationen, zwischen „erduldet“ und „ermordet“ pendeln, so ist die Frage, wie weit geht der Imperialismus? Wie weit gehen die Aggressionen der NATO gegen Russland?

“Deutschland spielt auch eine führende Rolle bei der militärischen Konfrontation mit Russland und riskiert dabei die Verwandlung Europas in ein nukleares Schlachtfeld. Deutsche Truppen werden dauerhaft im Baltikum und anderen osteuropäischen Regionen stationiert, in denen der deutsche Imperialismus vor weniger als 80 Jahren seine schlimmsten Verbrechen beging.“ Merkel und alle Kriegstreiber, Schergen der Vernichtung und des Mordes, gleich ihre Namen, gleich ihre Rhetorik. Bündnispakt. Engere Anbindung an Europa. Gemeinsame Werte. Schutz der westlichen Demokratie. Frieden in der Welt schaffen.

Noch nie nach 1990 war die Welt so gefährlich, noch nie war sie so durchsetzt von Brandbeschleunigern in Form von Politikern, deren Äußerungen der planetaren Endlösung grausam nahe kommen. Es ist unerheblich, was Gesetz und Volk besagen und wollen. Nach Führungspolitikeransicht sind Gesetze der Nationalstaaten ohnehin unerheblich, weil dieses System in Europa antiquiert ist, weil behauptet wird, es sei ad absurdum geführt und dies auf 1.

und 2. Weltkrieg bezogen. Solche Aussagen sind nicht von Sachverstand geprägt. Die Israelische Okkupationsarmee IOF führt täglich und nächtlich Gewalt-, Terror- und Tötungsaktionen in den besetzten palästinensischen Gebieten und Ost-Jerusalem aus. Über diesen Fakt zu streiten, gleicht die elementaren Gesetze der Physik zu leugnen.

Es ist der Kern allen Unrechts gegen die Palästinenser, einerseits diese Tatsache entweder zu leugnen oder diese in Relation zu ihrem angeblichen Anlass zu setzen: Jugendliche Steinwerfer und ihr Recht für ihre Freiheit zu kämpfen. [...] Durch Staaten wie Deutschland wird Unrecht am Laufen gehalten Geldgeber rühmen sich ihrer Hilfsbereitschaft, dessen, zwar unerklärtes, aber offensichtliches Ziel die Spaltung allen gesellschaftlichen, palästinensischen Zusammenhalts, seine Aushöhlung, ist. Sie rühmen sich ihrer monetären und politischen Unterstützung im „Konflikt“. Und die Geldgeber monieren die Undankbarkeit und die Unwilligkeit der Palästinenser zu einer friedlichen Beilegung dieses sogenannten „Konflikts“. Der reale Konflikt zwischen Palästina und Israel sowie seinen eingebetteten Finanziers ist die betriebene Kolonisation und ihre Aufrechterhaltung, die Okkupation.

Die wirklichen Ziele der Taktgeber werden verschleiert, nicht an die Öffentlichkeit gebracht, maskiert mit Begriffen wie: Friedensprozess, Konflikt, Friedensgespräche, palästinensische Gewalt, Qassam-Raketen, Steinwerfer, die terminologisch und im Grund umgewandelt werden. Ursachen für misslingende “Friedensprozesse” werden in Schuldzuweisungen verwandelt und selbst diese gehen zum Vorteil für Israel & USA. Zum wortwörtlichen Unwort über Jahrzehnte hinsichtlich Israel und Palästina wurde „Konflikt“ und als ob keine Unvereinbarkeit in der Zielsetzung Israels und seiner Partner bestünde, findet sich der Begriff „Friedensgespräche“. Derlei Geplänkel, in denen völkerrechtlich sanktioniert wird, was beschlossene Sache ist, dokumentiert, dass der imperialistische Druck auf Israel seine Grenzen genau da findet, wo der Brückenkopf des Imperialismus in der Region seine Grenzen gefährdet sieht.

Die NGOisierung, die Überschwemmung externer, in der palästinensischen Gesellschaft nicht verwurzelter Gruppen und deren Arbeit, die von US- und EU-Geldgebern feudal bezahlt wird, haben als Ziel die Bereitstellung der gewünschten Formierungsmaßnahmen. Kurz gesagt, sie sind gekauft: Durch materiellen Wohlstand, durch finanzielle “Segnung”, konnten deren Oberen und Mitarbeiter sich aus der katastrophalen Lage der Palästinenser herauskatapultieren. Sicherlich ist dies eine Prostituiierung und es ist ein gekauftes “Glück”. [...] Die palästinensische Jugend will nicht hinter Betonmauern, Beton „Made by Heidelberg-Zement“, hinter Stacheldraht, mit Wachtürmen und Schießscharten bewacht werden, in einer fiktiven Freiheit, deren Inhalt letztlich nur im besten Fall die temporäre Absenz von Dauertötungen darstellt. Sie wollen das, wonach die ganze Menschheit auf diesem Planeten strebt: Ihre Leben leben, sich erleben. Und sie wollen es in ihrer Heimat! – – – Sie wollen ihr Recht! [...] Die Palästinenser wollen ihr Recht, das ihnen von der internationalen Gemeinschaft verweigert wird. Die monetäre Überfressung des Kolonialisten Israel Die umfassende Isolation Palästinas, die monetäre Überfressung des Kolonialisten Israel, aber auch UN-Zugehorganisationen, Kapos, nutzlose NGOs und die ignorante Welt erzeugen ein verständliches, ein nachvollziehbares Frustrationspotential bei der Jugend in Palästina.

Von Inhaftierungen bis zu Hinrichtungen, finanziert und Instandgehalten durch US-EU-Geldgeber, ist die ganzheitliche Abriegelung und Kontrolle durch die Besatzer weithin gegeben. „Ifamericansknew.com“ (Alison Weir, 23.10.2009) berichtet umfassend über die Billionen-Dollar-Subventionen der US-amerikanischen Regierung an Israel für Death and Destruction. Und dabei haben die USA ein Schuldenvolumen von 19.000 Mrd. US-Dollar.

Die Obama-Regierung nimmt es den amerikanischen Farmern und gibt es Israel, so lautet eine von vielen Feststellungen, deren Berichte die Massivsubventionen an Israel ausführlich belegen. Nimmt nicht die Merkel-Regierung (inkl. aller vorigen BRD-Regierungen mit Beginn des Luxemburg-Abkommens) den erwirtschafteten Erlös aus der Arbeit der Menschen in Deutschland, um es auch dem Apartheidregime Israel zu kredenzen? Deutschland, ein Land der Ideen! Dem Bankrotteur und totalinsolventen USA katzbuckelt die Bundesregierung der BRD livriert hinterher. Gewinnwarnung heißt es an der Börse! [...] Israel – Es ist ein unnatürliches Experiment „In Wirklichkeit sehen nicht nur in Palästina, sondern auch in der gesamten Welt, sehr viele orthodoxe Juden das Konzept der zionistischen Heimat in Palästina mit tiefstem Missfallen, um nicht zu sagen Widerwillen...

Der Plan einer zionistischen Heimat zielt auf eine effektive politische Vorherrschaft in Palästina ab, indem ausländische Juden, Juden aus allen Teilen der Welt in das Land gebracht werden... Dieses Konzept, eine fremde Volksgruppe mitten in eine ansässige einheimische Volksgruppe einzuführen, widerspricht allen Tendenzen unserer Zeit.“ „Es ist ein unnatürliches Experiment... Es öffnet buchstäblich einer nachfolgenden Katastrophe Tür und Tor...

Der Schaden, der entsteht, indem eine fremde Bevölkerung einem arabischen – im gesamten Hinterland arabischen – Land aufoktroiert wird, könnte nie wieder gutzumachen sein... Unsere Zugeständnisse, die wir nicht dem jüdischen Volk gegenüber, sondern einem extremen zionistischen Teil machten, haben eine Wunde im Osten aufgerissen, und keiner kann sagen, wie weit sich diese Wunde ausdehnen wird.“ (Zitat: Lord Islington, House Of Lords; 21.06.1922, aus: Alan Hart: >>Zionismus – Der wirkliche Feind der Juden>>Die Geburt Israels: Mythos und Wirklichkeit.>IchMöge keiner sagen, er hätte es nicht gewusst!